

Anleitung multifunktionaler Signalgeber akustisch und akustisch/optisch

Guide d'installation des transmetteurs de signaux multifonctionnels acoustiques et acoustiques/optiques

- **MSA11-11.1** Multi-Signalgeber akustisch, uP weiss
- **MSAO11-11.1** Multi-Signalgeber akustisch/optisch, uP weiss
- **MSAO11-11.1NAP** Multi-Signalgeber akust./opt., robust, aP weiss
- **MSAO11-11.1NUP** Multi-Signalgeber akust./opt., robust, uP weiss

version française p. 15



Nach Suva Richtlinien geprüft



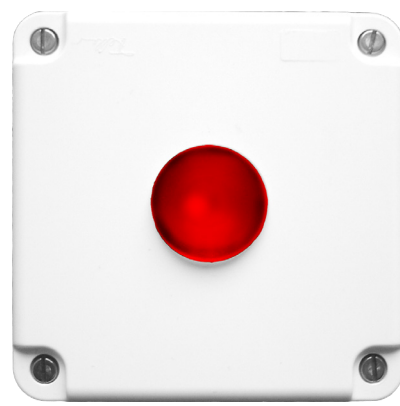
MSA11-11.1



MSAO11-11.1



MSAO11-11.1NAP



MSAO11-11.1NUP



Inhaltsverzeichnis

1	Produktbeschreibung	3
1.1	Verwendungszweck	3
1.2	Multifunktionaler Signalgeber akustisch	3
1.3	Multifunktionaler Signalgeber akustisch/optisch	3
2	Layout Multifunktionaler Signalgeber	4
2.1	Multifunktionaler Signalgeber akustisch	4
2.2	Multifunktionaler Signalgeber akustisch/optisch	4
3	Montage und Verdrahtung	5
3.1	Frontplatten Montage	5
3.2	Einbautiefe für uP-Modelle	5
3.3	Verdrahtung	6
3.4	Aufsetzen der Blitz Platine für den akustisch/optischen Signalgeber	6
3.5	Programmierstecker BDM	6
4	Funktionsbeschreibung	7
4.1	Akustischer Teil	7
4.2	Optischer Teil	8
4.3	Sabotagekontakt	8
5	Programmieranleitung	9
5.1	Programmierung akustischer Teil	9
5.2	Programmierung optischer Teil	11
5.3	Rückstellung auf die Werkseinstellungen	12
6	Aufbauplan und Anschlussschema	13
6.1	Aufbau	13
6.2	Anschlussschema	13
7	Massbilder	14
8	Technische Daten	14

Hinweise:

Technische Änderungen vorbehalten.

Abbildungen können von den realen Produkten abweichen.

Es gelten unsere allgemeinen Verkaufs-, Liefer- & Ausführungsbedingungen.

Diese Produkte sind ESD- und EMV-konform zu behandeln, einzubauen und zu betreiben.

Montage und Inbetriebsetzung dürfen nur durch autorisierte Fachkräfte durchgeführt werden.

Bei Arbeiten am Zutrittssystem ist dieses stromlos zu schalten (ausgenommen zur Programmierung).

1 Produktbeschreibung

1.1 Verwendungszweck

Die multifunktionalen Signalgeber dienen zur akustischen oder akustisch/optischen Signalisierung von Betriebszuständen, Alarmen oder anderen Ereignissen. Sie sind entweder über konventionelle Eingänge oder via RS485-BUS ansteuerbar. In dieser Anleitung wird die buslose Version beschrieben, die über 4 Eingänge angesteuert wird und folgende Eigenschaften aufweist:

1.2 Multifunktionaler Signalgeber akustisch



MSA11-11.1

- Einfach programmierbar über 3 Tasten am Signalgeber
- EDIZIOdue- bzw. robuste Kunststoff-Ausführung
- Integrierter Sabotagekontakt
- Grosser Betriebsspannungsbereich von 10 bis 27VDC (Laut- und Leuchtstärke gleichbleibend)
- Steckbare Schraubklemmen
- Zwei Eingänge für 3 verschiedene Tonsignale aus 35 Tonarten, programmierbar vom Gong bis Sirene
- Nach 3 Minuten wird die Lautstärke auf die 3. oberste Stufe reduziert
- Nach 5 Minuten wird die Lautstärke auf die tiefste Stufe reduziert, danach ist alle 5 Minuten die eingestellte Lautstärke für 30 Sekunden zu hören
- Lautstärke pro Tonsignal von aus bis laut einstellbar

1.3 Multifunktionaler Signalgeber akustisch/optisch

(nur Modelle MSAO11-11.1, MSAO11-11.1NUP, MSAO11-11.1NAP)



MSAO11-11.1

Zusätzlich zu den Funktionen der akustischen Ausführung:

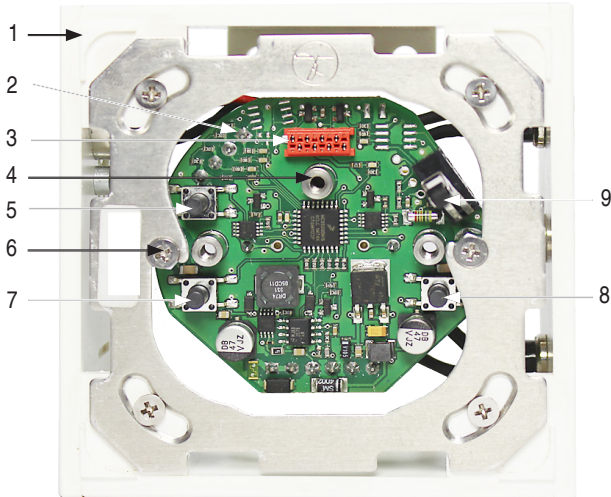
- Zwei Eingänge für 4 verschiedene Lichtsignale
- 5 programmierbare Anzeigearten: Blitz 1 & 2, Blinklicht 1 & 2 und Dauerlicht
- Farben wählbar: rot, grün, blau, gelb-orange und weiss
- Leuchtstärke pro Lichtsignal von aus bis hell einstellbar



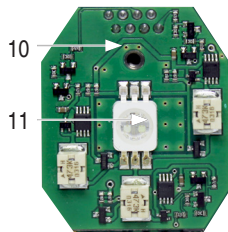
MSAO11-11.1NUP
(uP robust)

2 Layout multifunktionale Signalgeber

2.1 Multifunktionaler Signalgeber akustisch



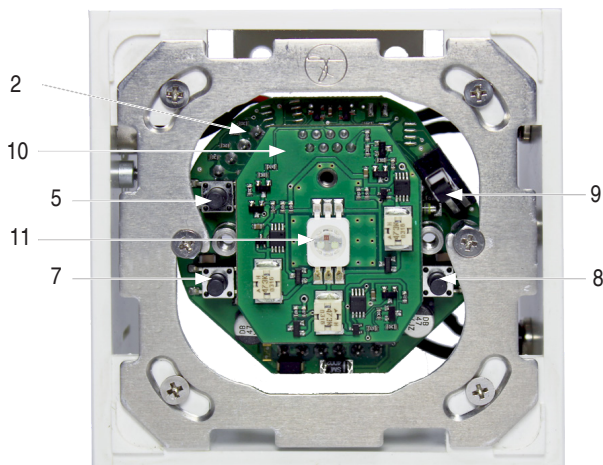
Blitz Platine (aufsteckbar)



Legende

- 1 Kunststoffrahmen
- 2 Printplatte akustischer Signalgeber
- 3 Steckplatz für optischen Signalgeber / Programmierstecker BDM
- 4 Abstandhalter
- 5 Taste "Wahl"
- 6 Printbefestigungsschrauben
- 7 Taste "AUF"
- 8 Taste "AB"
- 9 Sabotagekontakt
- 10 Blitz Platine, aufsteckbar
- 11 Blitz

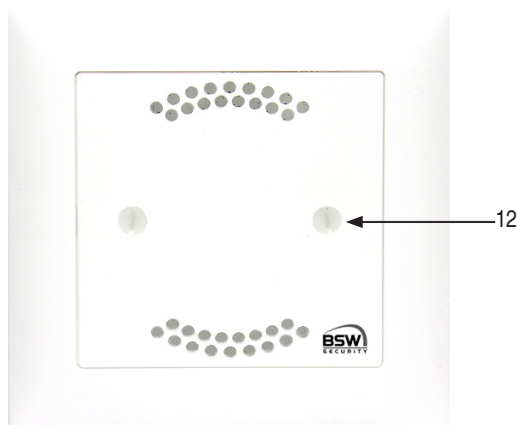
2.2 Multifunktionaler Signalgeber akustisch/optisch



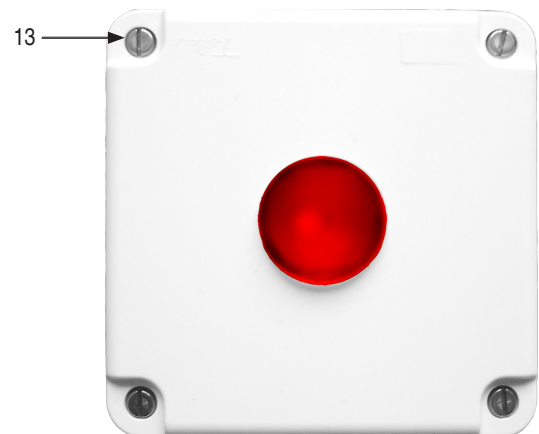
3 Montage und Verdrahtung

3.1 Frontplatten Montage

Der multifunktionale Signalgeber im EDIZIOdue Design ist in der Farbe weiss verfügbar und kann in Standard Unterputz-dosen oder BSW ap-Rahmen auch Aufputz montiert werden.

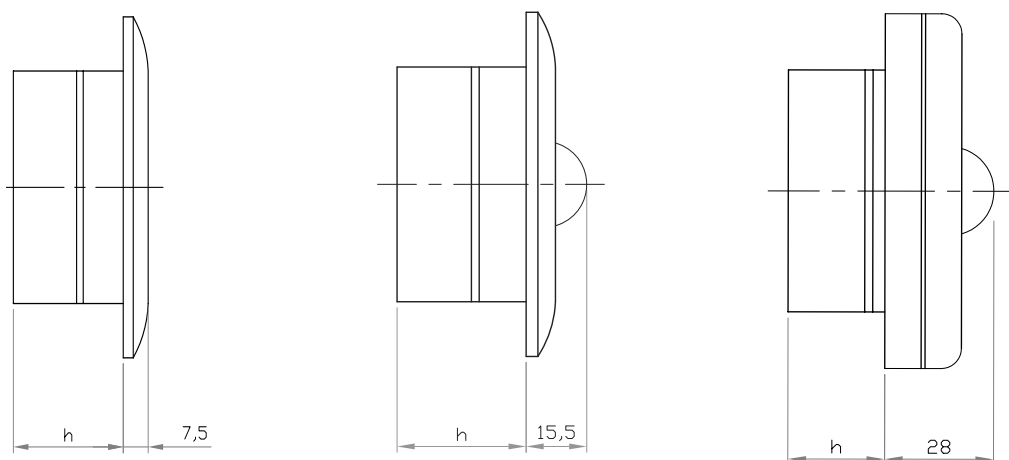


12 Kunststoff Schlitzkopf-Senkschraube
Polyamid weiss M3x20mm



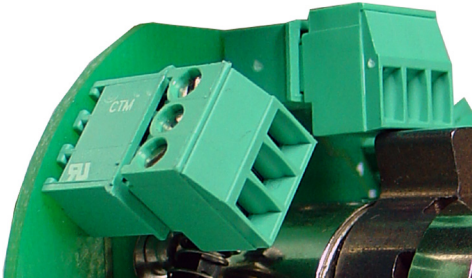
13 aP und uP robust: Deckelschrauben
oder 3-Loch Sicherheitsschrauben
M3x20mm

3.2 Einbautiefe für uP-Modelle



h = 31mm ohne Schraubklemmen, 40mm mit Schraubklemmen, max. 48mm mit Verdrahtung

3.3 Verdrahtung



Die multifunktionalen Signalgeber sind mit steckbaren Schraubklemmen versehen für einen Drahtquerschnitt von 0.05 bis 1.5mm² und somit leicht anschliessbar.

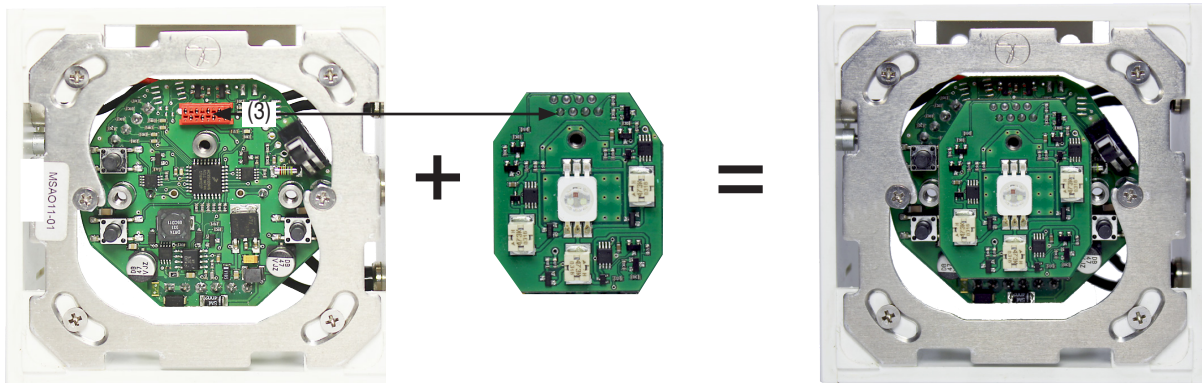
Zur Verdrahtung der Speisung, des Sabotagekontakts und der Eingänge ist das abgeschirmte Kabel Typ ABKAB 2x2+2HAL (2x2 0.22mm² paarweise verdreht und 2x 0.75mm²) zu verwenden.

3.4 Aufsetzen der Blitz Platine für den multifunktionalen Signalgeber akustisch/optisch

Signalgeber akustisch

Blitz Platine (aufsteckbar)

Signalgeber akustisch/optisch



Vorsicht beim Einbau; Prozessor nicht berühren, statische Entladungsgefahr.

3.5 Programmierstecker BDM

Dieser 6 - polige Stecker (3) dient dem Anschluss der BSW - Programmereinheit.

4 Funktionsbeschreibung

4.1 Akustischer Teil

Es können 3 unterschiedliche Tonsignale bezüglich Tonart und Lautstärke mittels 2 Eingängen angesteuert werden.

4.1.1 Tonsignal-Eingänge

Die Eingänge sind Minus-gesteuert.

Tonsignal	Eingang	Klemme	Werkeinstellung
1	1	9	Ton 1 Zweiklang-Gong, schwach
2	2	10	Ton 33 Sirene, schwach
3	1 und 2	9 und 10	Ton 20 Summer, schwach

4.1.2 Tonarten (35 verschiedene Tonarten zur Auswahl)

	Ton	Beschreibung
1	Gong (Zweiklangton)	658 Hz - 521 Hz
2	Gong (Dreiklangton)	781 Hz - 658 Hz - 521 Hz
3	Gong (Vierklangton)	521 Hz - 658 Hz - 392 Hz - 521 Hz
4	Pulston	schneller werdend 3.9 kHz
5	Notsignal für Räumung	950 Hz (ISO8201)
6	Notsignal für Räumung	2850 Hz (ISO8201)
7	Notsignal DIN 33404	1.00 Hz, abschwelend 1200 Hz - 500 Hz
8	Wechselton	0.50 Hz, wechselnd 1025 Hz - 825 Hz
9	Wechselton	1.00 Hz, wechselnd 1075 Hz - 825 Hz
10	Feueralarm Frankreich	700 Hz (NFS21-001)
11	Wechselton	2.00 Hz, wechselnd 900 Hz - 500 Hz
12	Wechselton	2.00 Hz, wechselnd 1000 Hz - 800 Hz
13	Klingelton	2.50 Hz, wechselnd 1400 Hz - 1200 Hz
14	Dauerton	500 Hz
15	Dauerton	725 Hz
16	Dauerton	825 Hz
17	Dauerton	950 Hz
18	Dauerton	1200 Hz
19	Dauerton	1500 Hz
20	Dauerton	1700 Hz
21	Hupe	800 Hz
22	Unterbrochener Ton	0.20 Hz mit 825 Hz
23	Unterbrochener Ton	0.25 Hz mit 950 Hz
24	Unterbrochener Ton	0.50 Hz mit 950 Hz
25	Unterbrochener Ton	0.60 Hz mit 680 Hz
26	Unterbrochener Ton	0.80 Hz mit 800 Hz
27	Unterbrochener Ton	1.00 Hz mit 500 Hz
28	Unterbrochener Ton	1.00 Hz mit 725 Hz
29	Unterbrochener Ton	1.00 Hz mit 825 Hz
30	Sirene	0.16 Hz an- und abschwelend 1200 Hz - 500 Hz
31	Sirene	0.33 Hz an- und abschwelend 1500 Hz - 700 Hz
32	Sirene	0.50 Hz an- und abschwelend 1600 Hz - 1400 Hz
33	Sirene	2.00 Hz an- und abschwelend 2000 Hz - 4000 Hz
34	Sirene	5.00 Hz an- und abschwelend 2000 Hz - 4000 Hz
35	Sägezahn	0.28 Hz anschwelend 1200 Hz - 500 Hz

4.1.3 Lautstärke

Die Lautstärke kann ausgeschaltet oder bis Stufe 5 eingestellt werden.

4.2 Optischer Teil

Es können 25 unterschiedliche Lichtsignale bezüglich Farbe, Anzeigeart und Leuchtstärke mittels 2 Eingängen angesteuert werden.

4.2.1 Lichtsignal-Eingänge

Die Eingänge sind Minus-gesteuert

Lichtsignal	Eingang	Klemme	Werkseinstellung
1	1	7	Dauerlicht / rot / schwach
2	2	8	Dauerlicht / grün / schwach
3	1 und 2	7 und 8	Dauerlicht / blau / schwach
Ruhezustand	-	-	-

Im Ruhezustand sind auch alle Farben, Anzeigearten und Leuchtstärken programmierbar.

4.2.2 Farben

Es stehen die folgenden 5 Farben zu Auswahl:



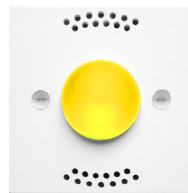
rot (1)



grün (2)



blau (3)



gelb-orange (4)



weiss (5)

4.2.3 Anzeigearten

Spezifikationen der Anzeigearten

Art	Frequenz	Farben und Leuchtstärke
Dauerlicht		alle Farben und Leuchtstärken
Blinklicht 1	1:1 blinkend im 1 Sekundentakt	alle Farben und Leuchtstärken
Blinklicht 2	1 Sekunde ein, 5 Sekunden aus	alle Farben und Leuchtstärken
Blitzlicht 1	1 mal pro Sekunde	alle Farben und Leuchtstärken
Blitzlicht 2	1 mal pro 6 Sekunden	alle Farben und Leuchtstärken

4.2.4 Leuchtstärke

Die Leuchtstärke kann in 4 Stufen von schwach bis stark eingestellt werden.

Achtung: Nicht direkt in die Lichtanzeige blicken!

4.3 Sabotagekontakt

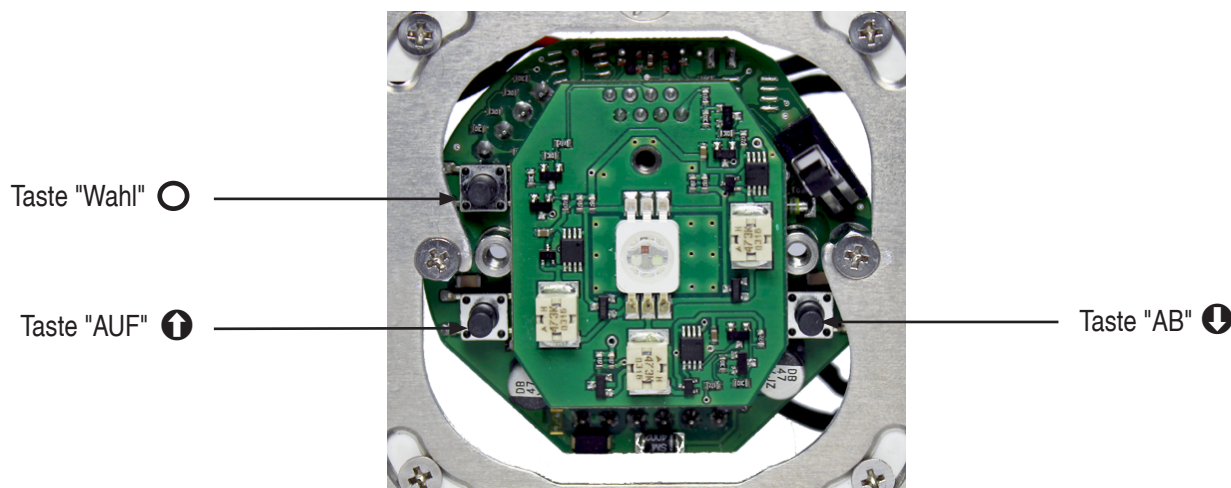
Potenzialfreier Arbeitskontakt auf Klemme 5 und 6. Der Sabotagekontakt öffnet beim Abschrauben der Abdeckung.

5 Programmieranleitung

Die multifunktionalen Signalgeber werden über 3 integrierte Tasten auf die jeweiligen Bedürfnisse programmiert. Im Programmiermodus beginnt die Auswahl immer mit der Werkseinstellung bzw. mit der zuletzt abgespeicherten Einstellung.

Bei der ersten Inbetriebnahme muss die Rückstellung auf die Werkseinstellung Punkt 5.3, durchgeführt werden

Achtung: Bei einem anstehenden Alarm ist das Programmier-Menü gesperrt:



5.1 Programmierung akustischer Teil

Jedes der 3 Tonsignale kann einzeln und individuell in Bezug auf die Tonart und Lautstärke programmiert werden.



Beim längeren Programmieren des akustischen Signals ist das Tragen eines Hörschutzes zu empfehlen

5.1.1 Tonsignal 1 auf Eingang 1 programmieren: Werkseinstellung Gong (1), schwach (1)

#	Funktion	Tastendruck			Quittierung
		0.5 Sek.	1.5 Sek.	3 Sek.	
1	Programmiermodus			⬆	1x Ton
2	Auswahl Tonsignal 1 auf Eingang 1		⬆		1x Ton
3	Tonart auswählen	⬆ / ⬇			
		weiter ○	○ speichern & weiter		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = weiter
4	Lautstärke auswählen	⬆ / ⬇			
		verlassen ○	○ speichern & verlassen		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = verlassen
5	Abschluss				3x Ton

5.1.2 Tonsignal 2 auf Eingang 2 programmieren: Werkseinstellung Summer (33), schwach (1)

#	Funktion	Tastendruck			Quittierung
		0.5 Sek.	1.5 Sek.	3 Sek.	
1	Programmiermodus			⬆	1x Ton
2	Auswahl Tonsignal 2 auf Eingang 2		⬇		2x Ton
3	Tonart auswählen	⬆ / ⬇			
		weiter ○	○ speichern & weiter		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = weiter
4	Lautstärke auswählen	⬆ / ⬇			
		verlassen ○	○ speichern & verlassen		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = verlassen
5	Abschluss				3x Ton

5.1.3 Tonsignal 3 auf Eingang 3 (1 & 2) programmieren: Werkseinstellung Summer (20), schwach (1)

#	Funktion	Tastendruck			Quittierung
		0.5 Sek.	1.5 Sek.	3 Sek.	
1	Programmiermodus			⬆	1x Ton
2	Auswahl Tonsignal 3 auf Eingang 1 & 2		⬆ & ⬇		3x Ton
3	Tonart auswählen	⬆ / ⬇			
		weiter ○	○ speichern & weiter		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = weiter
4	Lautstärke auswählen	⬆ / ⬇			
		verlassen ○	○ speichern & verlassen		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = verlassen
5	Abschluss				3x Ton

5.2 Programmierung optischer Teil

(nur Modelle MSAO11-11.1, MSAO11-11.1NUP, MSAO11-11.1NAP)

Jedes der 4 Lichtsignale kann einzeln und individuell in Bezug auf die Farbe, Anzeigeart und Leuchtstärke programmiert werden.

5.2.1 Lichtsignal 1 auf Eingang 1 programmieren: Werkseinstellung Dauerlicht rot (1), schwach (1)

#	Funktion	Tastendruck			Quittierung
		0.5 Sek.	1.5 Sek.	3 Sek.	
1	Programmiermodus			⬇	1x Ton
2	Auswahl Lichtsignal 1 auf Eingang 1		⬆		1x Ton
3	Farbe auswählen	⬆ / ⬇			
		weiter ○	○ speichern & weiter		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = weiter
4	Anzeigeart auswählen	⬆ / ⬇			
		weiter ○	○ speichern & weiter		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = weiter
5	Leuchtstärke auswählen	⬆ / ⬇			
		verlassen ○	○ speichern & verlassen		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = verlassen

5.2.2 Lichtsignal 2 auf Eingang 2 programmieren: Werkseinstellung Blitzlicht 1 gelb-orange (4), schwach (1)

#	Funktion	Tastendruck			Quittierung
		0.5 Sek.	1.5 Sek.	3 Sek.	
1	Programmiermodus			⬇	1x Ton
2	Auswahl Lichtsignal 2 auf Eingang 2		⬇		2x Ton
3	Farbe auswählen	⬆ / ⬇			
		weiter ○	○ speichern & weiter		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = weiter
4	Anzeigeart auswählen	⬆ / ⬇			
		weiter ○	○ speichern & weiter		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = weiter
5	Leuchtstärke auswählen	⬆ / ⬇			
		verlassen ○	○ speichern & verlassen		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = verlassen

5.2.3 Lichtsignal 3 auf Eingang 3 (1 & 2) programmieren: Werkseinstellung Dauerlicht blau (3), schwach (1)

#	Funktion	Tastendruck			Quittierung
		0.5 Sek.	1.5 Sek.	3 Sek.	
1	Programmiermodus			⬇	1x Ton
2	Auswahl Lichtsignal 3 auf Eingang 1&2		⬆ & ⬇		3 x Ton
3	Farbe auswählen	⬆ / ⬇			
		weiter ○	○ speichern & weiter		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = weiter
4	Anzeigeart auswählen	⬆ / ⬇			
		weiter ○	○ speichern & weiter		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = weiter
5	Leuchtstärke auswählen	⬆ / ⬇			
		verlassen ○	○ speichern & verlassen		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = verlassen

5.2.4 Lichtsignal Ruhezustand (kein Eingang angesteuert) programmieren: keine Werkeinstellung

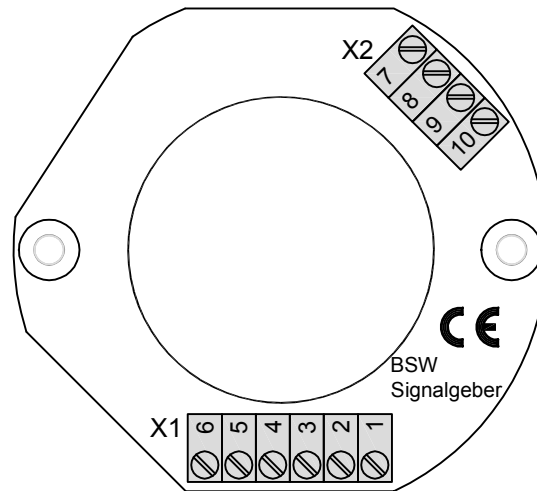
#	Funktion	Tastendruck			Quittierung
		0.5 Sek.	1.5 Sek.	3 Sek.	
1	Programmiermodus			⬇	1x Ton
2	Auswahl Ruhezustand kein Eingang angesteuert		○ & ⬆ & ⬇		4x Ton
3	Farbe auswählen	⬆ / ⬇			
		weiter ○	○ speichern & weiter		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = weiter
4	Anzeigeart auswählen	⬆ / ⬇			
		weiter ○	○ speichern & weiter		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = weiter
5	Leuchtstärke auswählen	⬆ / ⬇			
		verlassen ○	○ speichern & verlassen		Ton ⬆ = gespeichert Ton ⬇ = verlassen

5.3 Rückstellung auf die Werkeinstellungen

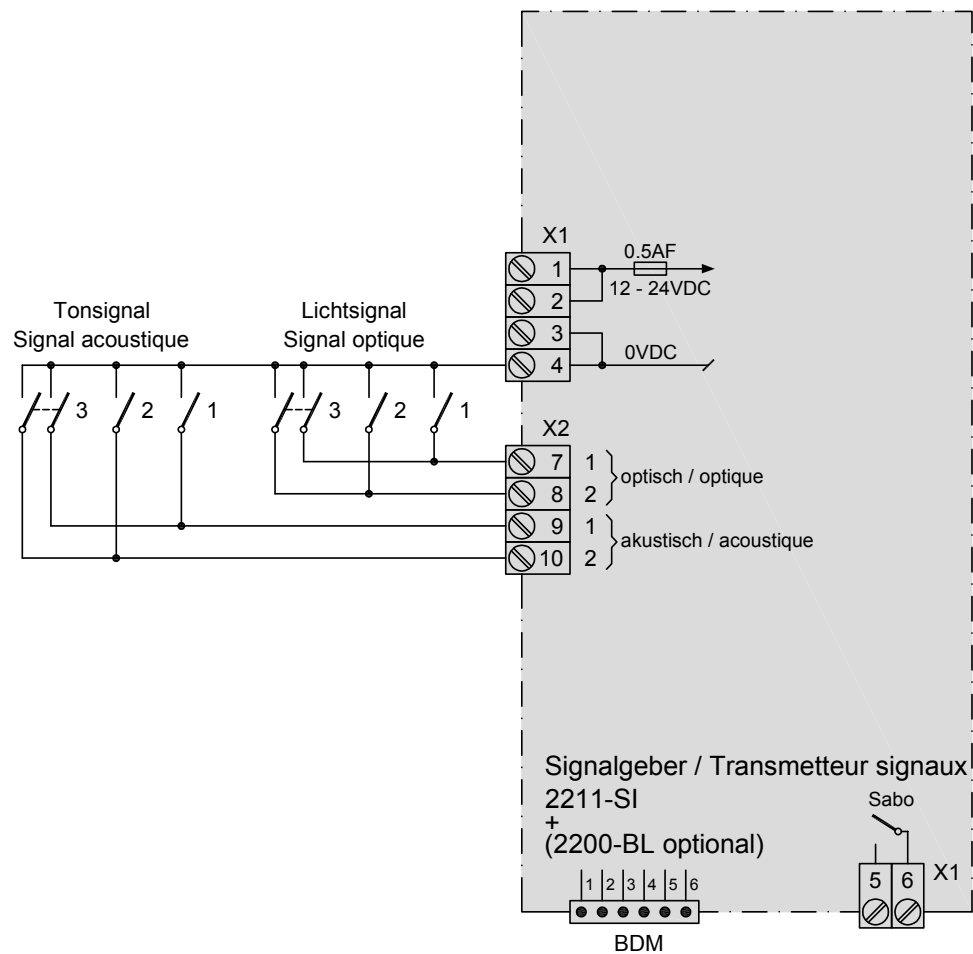
#	Funktion	Tastendruck			Quittierung
		0.5 Sek.	1.5 Sek.	3 Sek.	
1	Rückstellung			○ & ⬆ & ⬇	Ton ⬆

6 Aufbauplan und Anschlussschema

6.1 Aufbau



6.2 Anschlussschema



Legende / Légende:

Sabo = Sabotage Kontakt / Contact anti-sabotage

BDM = Programmierstecker / Contacteur programmation

7 Massbilder

Die Massbilder der MSA11x und MSAO11x sind auf bsw-security.ch im Bereich Dokumente-/ Downloadsuche zu finden.

8 Technische Daten

Betriebsspannung:		12 – 24VDC, +/- 10%, stabilisiert Netzteil entsprechend EN 609501997-11 verwenden
Strombedarf akustisch	Ruhestrom: Alarmstrom bei 12VDC: Alarmstrom bei 24VDC:	25mA 135mA 65mA
Strombedarf optisch	Ruhestrom: Alarmstrom bei 12VDC: Alarmstrom bei 24VDC:	25mA 40mA 30mA
Strombedarf akust./opt.	Ruhestrom: Alarmstrom bei 12VDC: Alarmstrom bei 24VDC:	25mA 175mA 95mA
Eingangsstrstrom Eingänge:		max. 5mA pro Eingang
Kontaktbelastbarkeit Sabotagekontakt:		30VDC, 50mA
Schutzklasse nach IEC	Ausführung EDIZIOdue: Ausführung robust:	IP20 für trockene Räume IP54 für Aussenanwendungen geeignet
Material der Frontplatten und Rahmen:		Kunststoff weiss
Abmessungen:		siehe Punkt 7
Temperaturbereich	bei Lagerung: in Betrieb:	-20 bis +60°C -10 bis +40°C, nicht kondensierend

Guide d'installation des transmetteurs des signaux multifonctionnels acoustiques et acoustiques/optiques

- **MSA11-11.1** Transmetteur signal multi. acoust. en. blanc
- **MSAO11-11.1** Transmetteur signal multi. acoust./optiq., en. blanc
- **MSAO11-11.1NAP** Transmetteur signal multi. acoust./optiq., rob. sa, blanc
- **MSAO11-11.1NUP** Transmetteur signal multi. acoust./optiq., rob. en, blanc



Testé aux directives SUVA



MSA11-11.1



MSAO11-11.1



MSAO11-11.1NAP



MSAO11-11.1NUP



Sommaire

1	Description du produit	17
1.1	Utilisation	17
1.2	Transmetteurs de signaux multifonctionnels acoustiques	17
1.3	Transmetteurs de signaux multifonctionnels acoustiques/optiques	17
2	Layout des transmetteur des signaux multifonctionnels	18
2.1	Transmetteurs de signaux multifonctionnels acoustiques	18
2.2	Transmetteurs de signaux multifonctionnels acoustiques/optiques	18
3	Montage et câblage	19
3.1	Montage de la platine en face	19
3.2	Profondeur de montage pour les modèles en encastré	20
3.3	Câblage	20
3.4	Emplacement de la platine flash pour les transmetteurs acoustiques/optiques	20
3.5	Connecteur de programmation BDM	20
4	Fonctionnement	21
4.1	Partie acoustique	21
4.2	Partie optique	22
4.3	Contact anti-sabotage	22
5	Guide de programmation	23
5.1	Programmation de la partie acoustique	23
5.2	Programmation de la partie optique	25
5.3	Reset réglage d'usine	26
6	Plan de montage et schéma de raccordement	27
6.1	Montage	27
6.2	Schéma de raccordement	27
7	Cotes	28
8	Caractéristiques techniques	28

Indications:

Sous réserve de modifications techniques.

Les illustrations peuvent différer des produits réels. .

Se reporter à notre document "Conditions générales de vente, de livraison & d'exécution".

Matériels à monter et faire fonctionner conformément aux spécifications CEM et DES..

Montage et mise en service assurés exclusivement par des spécialistes autorisés.

Lors d'une intervention sur un transmetteur de signal multifonctionnel, mettre celui-ci hors tension (sauf pour la programmation).

1. Description de produit

1.1 Utilisation

Les transmetteurs des signaux multifonctionnels sont destinés à signaler par voie sonore ou par voie à la fois sonore et optique toute situation, état d'alarme ou autres. Ces transmetteurs sont commandables via des entrées conventionnelles ou via un BUS RS485. Ce document présente la version fonctionnant sans BUS, qui est commandée par 4 entrées et ayant les fonctionnalités suivantes.

1.2 Transmetteurs de signaux multifonctionnels acoustiques

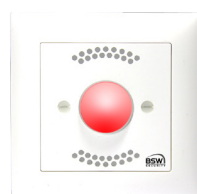


MSA11-11.1

- Programmation aisée avec 3 touches sur le transmetteur des signaux
- Version 'EDIZIOdue' ou en 'plastique robuste'
- Contact anti-sabotage incorporé
- Grande plage de tension de fonctionnement 10 à 27 VDC (le volume sonore et la luminosité constant)
- Bornes à vis enfichables
- Deux entrées pour 3 différents signaux, programmable du gong jusqu'à la sirène
- Le volume sonore sera réduit après 3 minutes sur le 3ème niveau supérieur
- Le volume sonore sera réduit après 5 minutes sur le niveau plus bas, tous les 5 minutes en écoute le volume sonore réglé pour 30 secondes
- Intensité du signal sonore réglable

1.3 Transmetteurs de signaux multifonctionnels acoustiques/optiques

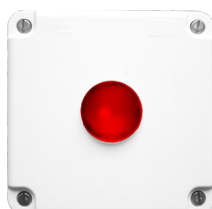
(uniquement les modèles MSAO11-11.1, MSAO11-11.1NUP-11, MSAO11-11.1NAP)



MSAO11-11.1

Fonctionnalités supplémentaires de la version acoustique

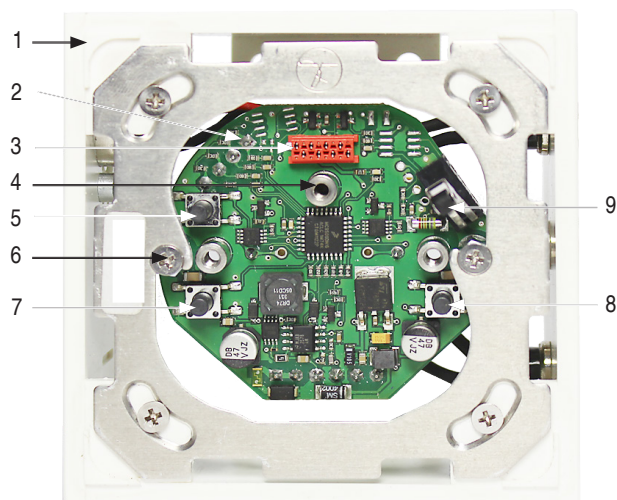
- 5 types de signalisation lumineuse programmables : signaux en éclair 1 & 2, signaux clignotants 1 & 2 et signaux permanents
- Couleurs : rouge, vert, bleu, jaune-orange et blanc
- Intensité réglable de chaque signal lumineux



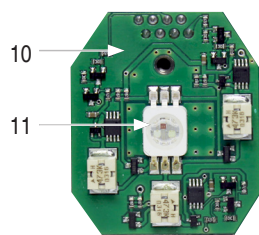
MSAO11-11.1NUP
(uP robust)

2 Layout des transmetteurs de signaux multifonctionnels

2.1 Transmetteurs de signaux multifonctionnels acoustiques



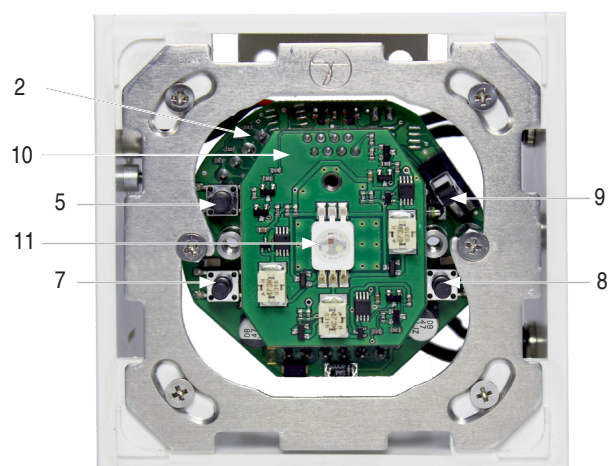
Platine flash (enfichable)



Légende:

- 1 Cadre EDIZIOdue
- 2 Fixage au cadre
- 3 Connecteur pour platine optique / programmation BDM
- 4 Entretoise
- 5 Touche sélection
- 6 Fixation platine
- 7 Touche vers la "HAUT"
- 8 Touche vers le "BAS"
- 9 Contact anti-sabotage
- 10 Platine flash, (enfichable)
- 11 Flash

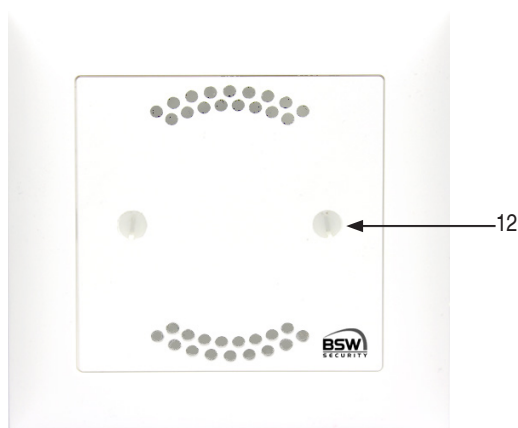
2.2 Transmetteur de signaux multifonctionnels acoustiques/optiques



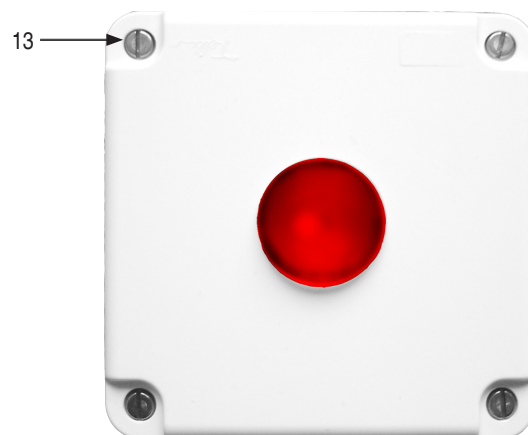
3 Montage et câblage

3.1 Montage de la platine en face

Le transmetteur de signaux multifonctionnel en version EDIZIOdue est disponible en blanc, il peut être monté dans des boîtiers standards encastrés, sur cadres en saillie BSW ou en applique. La version robuste est pour la montage en encastré ou en saillie.

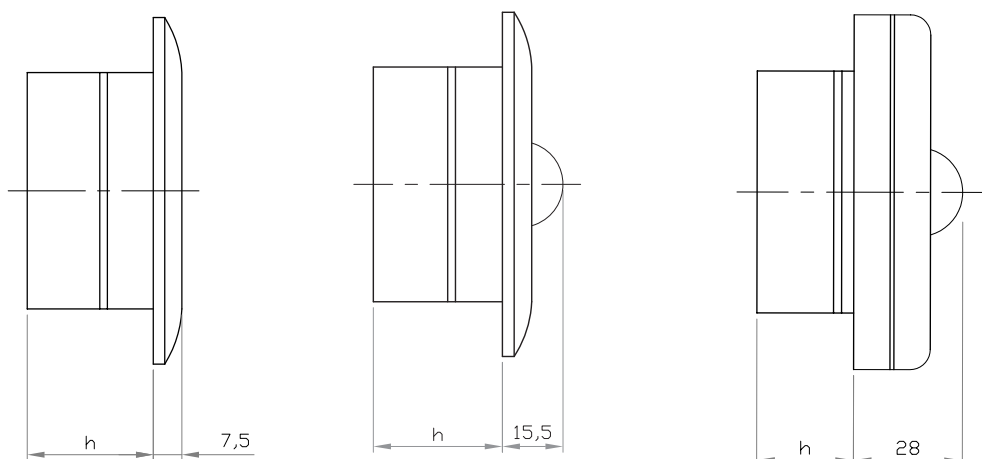


12 Vis à fente en matériau plastique, à tête fraisée, polyamide, blanche M3x20mm



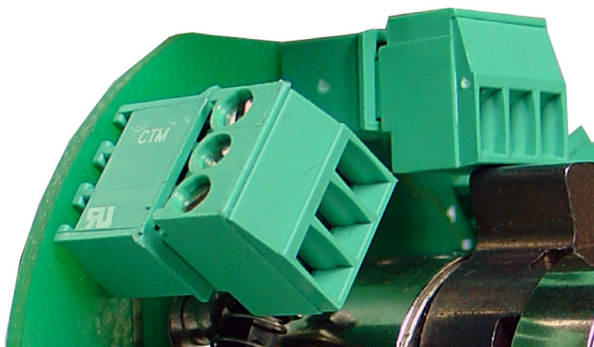
13 Montage en encastré et en saillie robuste: Vis à fente ou vis de sécurité 3-trous M3x20mm

3.2 Profondeur de montage pour les modèles en encastrés



h = 31mm sans bornes à vis 40mm avec bornes à vis, 48mm max. avec câblage

3.3 Câblage



Les transmetteurs de signaux multifonctionnels sont prévus avec des bornes à vis enfichables pour fils de section 0.05 à 1.5mm² et sont donc facilement raccordables.

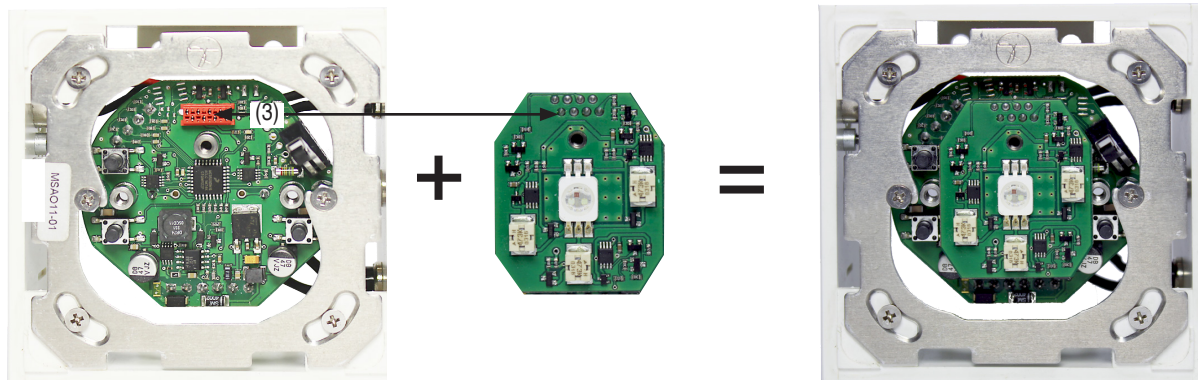
Pour le câblage de l'alimentation, du contact anti-sabotage et des entrées, utiliser un câble blindé type ABKAB 2x2+2HAL (2x2 0.22 mm² à paire torsadée et 2x 0.75mm²).

3.4 Emplacement de la platine flash pour les transmetteurs de signaux multifonctionnels acoustiques/optiques

Transmetteur acoustique

Platine flash (enfichable)

Transmetteur acoustique/optique



Attention!! lors de l'installation, ne touchez pas le processeur, risque d'électricité statique.

3.5 Connecteur de programmation BDM

Ce connecteur à 6 contacts (3) sert au raccordement du module de programmation BSW.

4 Fonctionnement

4.1 Partie acoustique

Avec 2 entrées vous avez la possibilité de commander 3 signaux acoustiques différents quand à la tonalité et volume.

4.1.1 Entrée signal son: Les entrées sont commandé par le moins.

Tonalité	Entrée	Borne	Réglage d'usine
1	1	9	son 1 signal sonore à 2 tons, faible
2	2	10	son 33 signaux d'urgence, faible
3	1 et 2	9 et 10	son 20 signaux acoustique, faible

4.1.2 Tonalités sonores (35 tonalités sonores au choix)

	tonalité	désignation
1	gong (signal sonore à deux tons)	658 Hz - 521 Hz
2	gong (signal sonore à trois tons)	781 Hz - 658 Hz - 521 Hz
3	Gong (signal sonore à quatre tons)	521 Hz - 658 Hz - 392 Hz - 521 Hz
4	son à pulsations	cadencement rapide 3.9 kHz
5	signal d'urgence pour évacuation	950 Hz (ISO8201)
6	signal d'urgence pour évacuation	2850 Hz (ISO8201)
7	signal d'urgence DIN 33404	1.00 Hz, modulation descendante de 1200 Hz à 500 Hz
8	son à tonalités alternées	0,50 Hz, alternativement 1025 Hz et 825 Hz
9	son à tonalités alternées	1.00 Hz, alternativement 1075 Hz et 825 Hz
10	alarme incendie France	700 Hz (NFS21-001)
11	son à tonalités alternées	2.00 Hz, 900 Hz et 500 Hz en alternance
12	son à tonalités alternées	2.00 Hz, alternativement 1000 Hz et 800 Hz
13	tonalité sonnerie	2.50 Hz, 1400 Hz et 1200 Hz en alternance
14	signal sonore continu	500 Hz
15	signal sonore continu	725 Hz
16	signal sonore continu	825 Hz
17	signal sonore continu	950 Hz
18	signal sonore continu	1200 Hz
19	signal sonore continu	1500 Hz
20	signal sonore continu	1700 Hz
21	klaxon	800 Hz
22	signal sonore intermittent	825 Hz haché à 0.20 Hz
23	signal sonore intermittent	950 Hz haché à 0.25 Hz
24	signal sonore intermittent	950 Hz haché à 0.50 Hz
25	signal sonore intermittent	680 Hz haché à 0.60 Hz
26	signal sonore intermittent	800 Hz haché à 0.80 Hz
27	signal sonore intermittent	500 Hz haché à 1.00 Hz
28	signal sonore intermittent	725 Hz haché à 1.00 Hz
29	signal sonore intermittent	825 Hz haché à 1.00 Hz
30	sirène	0.16 Hz modulation montante et descendante 1200 Hz - 500 Hz
31	sirène	0.33 Hz modulation montante et descendante 1500 Hz - 700 Hz
32	sirène	0.50 Hz modulation montante et descendante 1600 Hz - 1400 Hz
33	sirène	2.00 Hz modulation montante et descendante 2000 Hz - 4000 Hz
34	sirène	5.00 Hz modulation montante et descendante 2000 Hz - 4000 Hz
35	son dents de scie	0.28 Hz modulation montante 1200 Hz - 500 Hz

4.1.3 Intensité des signaux sonores

Le son peut être déactivé ou réglé selon 5 niveaux, de faible à fort.

4.2 Partie optique

Possibilité de commander 25 types différents de signaux lumineux (couleur, mode de signalisation, intensité) avec les 2 entrées.

4.2.1 Entrées de signal lumineux à tension négative

signaux lumineux	entrées	borne	réglage d'usine
1	1	7	éclairage permanent / rouge/ faible
2	2	8	éclairage permanent / vert / faible
3	1 und 2	7 und 8	éclairage permanent / bleu / faible
état de repos	-	-	-

En état de repos, les couleurs, les modes d'affichage et l'intensité de l'éclairage sont programmables.

4.2.2 Couleurs

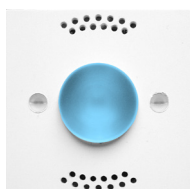
5 couleurs au choix pour la signalisation optique



rouge (1)



vert (2)



bleu (3)



jaune-orange (4)



blanc (5)

4.2.3 Types de signalisation

Spécifications des types de signalisation

type	fréquence	couleurs et intensité lumineuse
signal lumineux permanent		toute couleur et intensité lumineuse
signal lumineux clignotant 1	clignotement 1:1 à une cadence de 1 seconde	toute couleur et intensité lumineuse
signal lumineux clignotant 2	allumé 1 seconde, éteint 5 secondes	toute couleur et intensité lumineuse
signal lumineux à éclairs 1	1 fois par seconde	toute couleur et intensité lumineuse
signal lumineux à éclairs 2	1 fois toutes les 6 secondes	toute couleur et intensité lumineuse

4.2.4 Intensité des signaux optiques

L'intensité lumineuse est réglable sur 4 niveaux, de faible à intense.

Attention : ne pas regarder directement dans le signal lumineux !

4.3 Contact anti-sabotage

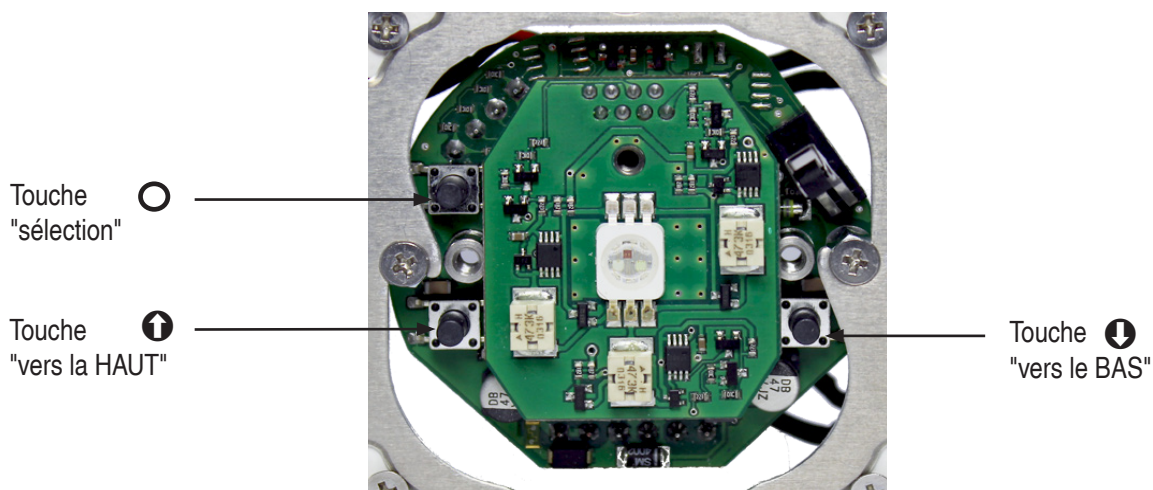
Le contact anti-sabotage est libre de potentiels en bornes 5 et 6. Il s'ouvre lorsque le couvercle est ouvert.

5 Guide de programmation

Les transmetteurs de signaux multifonctionnels se programment en fonction des besoins avec les 3 touches incorporées. En mode programmation ce sont les réglables 'usine' qui se présentent d'abord.

Lors de la première mise en service, il est nécessaire de réinitialiser au réglage d'usine point 5.3.

Attention: Le menu de programmation est bloqué, si une alarme n'est pas quittancée



5.1 Programmation de la partie acoustique

Chaque signal sonore est programmable et réglable en intensité.



Pendant une long programmation du signal acoustique, une protection auditive est recommandé.

5.1.1 Signal acoustique 1 programmé sur l'entrée 1: réglage d'usine gong (1), faible (1)

#	Fonction	pression sur la touche			acquittement
		0.5 sec.	1.5 sec.	3 sec.	
1	mode programmation			⬆	tonalité simple
2	sélection du signal acoustique 1 sur entrée 1		⬆		tonalité simple
3	sélection tonalité	⬆ / ⬇			
		suite ○	○ enregistrer & suite		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = suite
4	sélection niveau sonore	⬆ / ⬇			
		quitter ○	○ enregistrer & quitter		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = quitter
5	terminer				tonalité triple

5.1.2 Signal acoustique 2 programmer sur l'entrée 2: réglage d'usine (33), faible (1)

#	Fonction	pression sur la touche			acquiescement
		0.5 sec..	1.5 sec.	3 sec.	
1	mode programmation			⬆	tonalité simple
2	sélection du signal acoustique 2 sur l'entrée 2		⬇		tonalité double
3	sélection tonalité	⬆ / ⬇			
		suite ○	○ enregistrer & suite		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = suite
4	sélection niveau sonore	⬆ / ⬇			
		quitter ○	○ enregistrer & quitter		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = quitter
5	terminer				tonalité triple

5.1.3 Signal acoustique 3 à programmer sur l'entrée 3 (1 & 2): réglage d'usine (20), faible (1)

#	Fonction	pression sur la touche			acquiescement
		0.5 sec.	1.5 sec.	3 sec.	
1	mode programmation			⬆	tonalité simple
2	sélection du signal acoustique 3 aux entrées 1 & 2		⬆ & ⬇		tonalité triple
3	sélection tonalité	⬆ / ⬇			
		suite ○	○ enregistrer & suite		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = suite
4	sélection niveau sonore	⬆ / ⬇			
		quitter ○	○ enregistrer & quitter		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = quitter
5	terminer				tonalité triple

5.2 Programmation de la partie du signal optique

(uniquement les modèles MSAO11-11.1, MSAO11-11.1NUP, MSAO11-11.1NAP)

Chacun des 4 types de signaux optiques est programmable et réglable en intensité individuellement.

5.2.1 Programmation du signal optique 1 sur entrée 1: réglage d'usine lumière permanente rouge (1), faible (1)

#	Fonction	pression sur la touche			acquiescement
		0.5 sec.	1.5 sec.	3 sec.	
1	mode programmation			⬇	tonalité simple
2	sélection signal optique 1 sur l'entrée 1		⬆		tonalité simple
3	sélection couleur	⬆ / ⬇			
		suite ○	○ enregistrer & suite		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = suite
4	sélection type de signalisation	⬆ / ⬇			
		suite ○	○ enregistrer & suite		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = suite
5	sélection intensité lumineuse	⬆ / ⬇			
		quitter ○	○ enregistrer & quitter		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = quitter

5.2.2 Programmation du signal optique 2 sur l'entrée 2: réglage d'usine lumière flash 1 jaune-orange (4), faible (1)

#	Fonction	pression sur la touche			acquiescement
		0.5 sec.	1.5 sec.	3 sec.	
1	mode programmation			⬇	tonalité simple
2	sélection signal optique 2 sur entrée 2		⬇		tonalité double
3	sélection couleur	⬆ / ⬇			
		suite ○	○ enregistrer & suite		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = suite
4	sélection type de signalisation	⬆ / ⬇			
		suite ○	○ enregistrer & suite		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = suite
5	sélection intensité lumineuse	⬆ / ⬇			
		quitter ○	○ enregistrer & quitter		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = quitter

5.2.3 Programmation du signal optique 3 sur entré 3 (1 & 2): réglage d'usine lumière permanente blue (1), faible (1)

#	Fonction	pression sur la touche			acquiescement
		0.5 sec.	1.5 sec.	3 sec.	
1	mode programmation			⬇	tonalité simple
2	sélection signal optique 3 sur entrée 1 & 2		⬆ & ⬇		tonalité triple
3	sélection couleur	⬆ / ⬇			
		suite ○	○ enregistrer & suite		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = suite
4	sélection type de signalisation	⬆ / ⬇			
		suite ○	○ enregistrer & suite		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = suite
5	sélection intensité lumineuse	⬆ / ⬇			
		quitter ○	○ enregistrer & quitter		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = quitter

5.2.4 Signal optique à programmer sur état de repos: pas de réglage d'usine

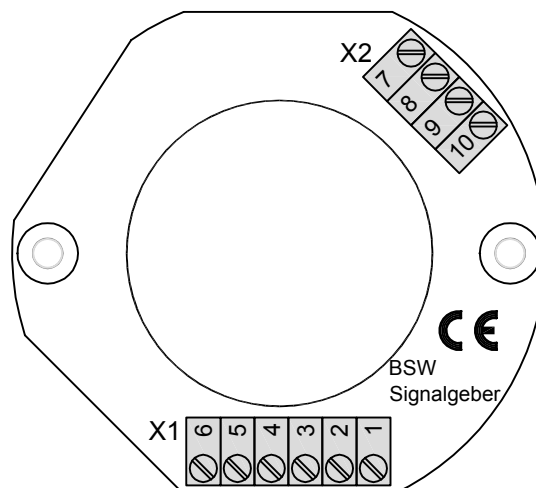
#	Fonction	pression sur la touche			acquiescement
		0.5 sec.	1.5 sec.	3 sec.	
1	mode programmation			⬇	tonalité simple
2	choix état de repos pas d'entrée commandée		○ & ⬆ & ⬇		tonalité quadruple
3	sélection couleur	⬆ / ⬇			
		suite ○	○ enregistrer & suite		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = suite
4	sélection type de signalisation	⬆ / ⬇			
		suite ○	○ enregistrer & suite		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = suite
5	sélection intensité lumineuse	⬆ / ⬇			
		quitter ○	○ enregistrer & quitter		tonalité ⬆ = enregistrée tonalité ⬇ = quitter

5.3 Reset au réglage d'usine

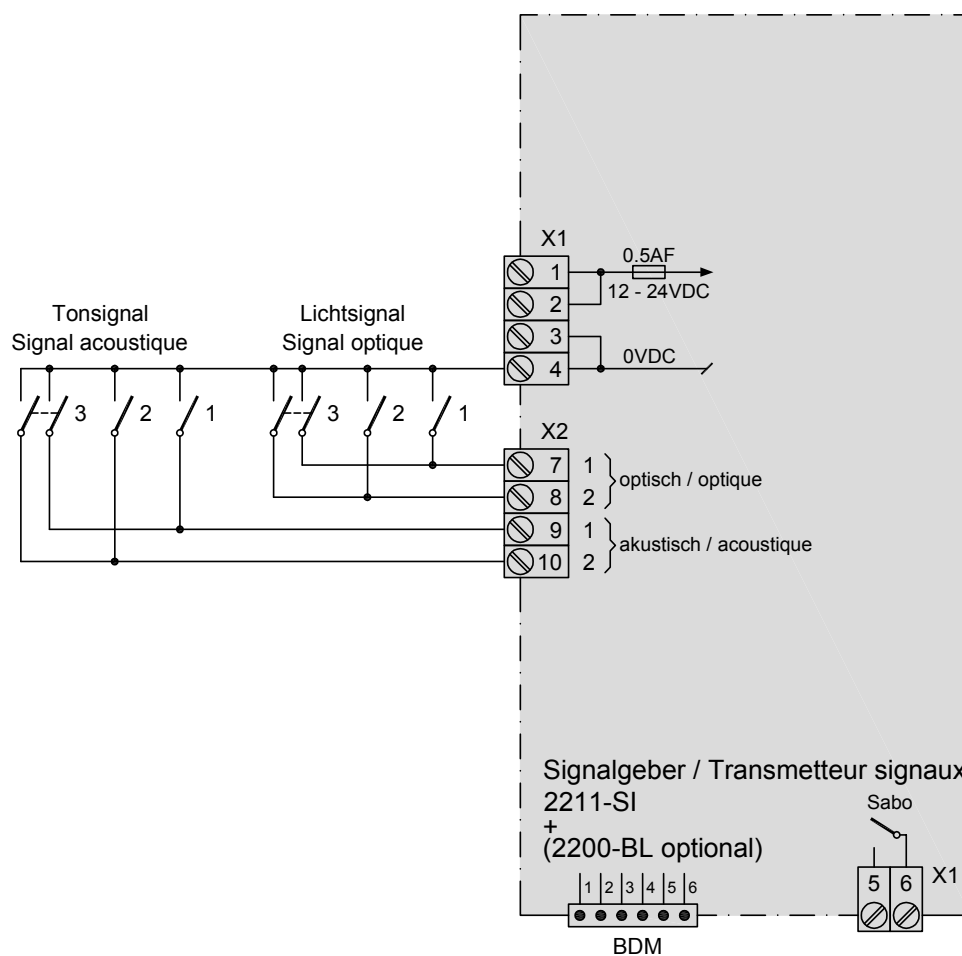
#	Fonction	pression sur la touche			acquiescement
		0.5 sec	1.5 sec.	3 sec.	
1	quittance			○ & ⬆ & ⬇	tonalité ⬆

6 Plan de montage et schéma de raccordement

6.1 Montage



6.2 Schéma de raccordement



Legende / Légende:

Sabo = Sabotage Kontakt / Contact anti-sabotage

BDM = Programmierstecker / Contacteur programmation

7 Cotes

Les cotes des MSA11x et MSAO11x se trouvent sur notre site bsw-security.ch en zone Documents / Téléchargement.

8 Caractéristiques techniques

Tension de service:		12 – 24VDC, +/- 10%, stabilisée Utiliser un transformateur conforme à EN 609501997-11
Ampérage partie acoustique	Courant à l'état repos: Courant en état d'alarme à 12 VDC: Courant en état d'alarme à 24 VDC:	25mA 135A 65mA
Ampérage partie optique	Courant à l'état repos: Courant en état d'alarme à 12 VDC: Courant en état d'alarme à 24 VDC:	25mA 40mA 30mA
Ampérage partie acoust./opt.	Courant à l'état repos: Courant en état d'alarme à 12 VDC: Courant en état d'alarme à 24 VDC:	25mA 175mA 95mA
Ampérage entrées:		5mA max. par entrée
Pouvoir de coupure contact	contact anti-sabotage:	30 VDC, 50mA
Classe de protection selon IEC	Version EDIZIOdue: Version robuste:	IP20 pour locaux à l'abri de l'humidité IP54, convient pour utilisation en extérieur
Matériau platine avant et cadre:		plastique blanc
Dimensions:		voir au point 3
Plage de température	en entreposage: en fonctionnement:	-20 à +60°C -10 à +40°C, sans condensation

Note

[illegible]

This image shows a full page of blank graph paper. The grid consists of small, equal-sized squares formed by thin, light gray lines. The grid covers the entire area of the page, leaving no margins or other markings. There are 20 columns and 20 rows of squares, creating a total of 400 square units.



Türsysteme

Sécurité de la porte



Zutrittskontrolle

Contrôle d'accès



Zeiterfassung

Gestion horaire



Videoüberwachung

Vidéosurveillance



Einbruchmeldung

Détection d'intrusion



Brandmeldung

Système de détection
d'incendie



Notausgänge

Issues de secours

Switzerland/Suisse

BSW SECURITY AG / SA
T 0840 279 279 · F 0840 279 329
info@bsw.swiss

Austria

BSW SECURITY GmbH
T 0043 4282 20280 · F 0043 4282 20280 44
info@bsw.at

